den 9.Juni 1934.

Lieber Herr Weerda!

Ihr Manuskript habe ich erhalten und habe es mit Interesse und nicht ohne Freude an Ihren scharfsichtigen Gedanken und zum Teil wohlgelungenen Formulierungen gelesen. Wenn ich Ihnen nun trotzdem sagen muss,dass ich es als für meine Schriftenreihe nicht geeignet erachte,so deshalb,weil diese Ihre Arbeit sich formal nicht recht in diese Reihe einfügen will. Sie werden ja selbst wissen,dass diese Hefte sich durch eine ziemlich unmittelbare Anrede auszeichnen und das philosophische Gewand,in das Ihre Betrachtungen sich hüllen,würde diese in einer Weise davon abheben,die ich im Augenblick noch nicht wünsche. Es liegt also nicht an einer Beanstandung Ihrer Arbeit als solcher,wenn ich diese nicht aufnehmen kann,sondern an dem zugespitzten Charakter meiner Schriftenreihe,den ich nicht unterbrechen möchte.

Ich darf Sie bitten,Herrn Pastor Engels von mir zu grüssen.

Mit freundlichem Gruss

Ihr

KBA 9234.202